

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

KNIGHT, HAROLD, * 1878 in Nottingham, studierte in Paris bei J. P. Laurens und Benj. Constant, malte zuerst Szenen aus dem Leben der Bauern und Fischer, dann, nach einer kurzen holländischen Periode von mystischem Halbdunkel, das Licht der Landschaften von Cornwall und schuf zuletzt stimmungsvolle Innenräume mit weiblichen Einzelfiguren.

KNIGHT, JOHN BUXTON, * 1843 in Sevenoaks (Kent), † 1908 in Dover (nicht verwandt mit dem vorigen), war der Sohn eines Landschaftsmalers (William Knight), bei dem er den ersten und einzigen Unterricht genoß. Erst zwei Gedächtnis-ausstellungen 1908 verschafften ihm die gebührende Anerkennung als Landschaftsmaler von höchstem Rang. Er führte die Art Constables selbständig weiter. Seinem starken Naturgefühl genügten die einfachsten Motive, die er ausschließlich aus der englischen Landschaft holte.

KNIGHT, JOHN PRESCOTT, * 1803 in Stafford, † 1881 in London, war der Sohn eines Komikers, begann als Porträtist, malte darauf Genrebilder und ist durch zahlreiche Repräsentationsbildnisse sehr bekannt geworden.

KNIGHT, LAURA, geb. JOHNSON, seit 1903 Gattin des Harold Knight, studierte an der Kunstschule in Nottingham, begann mit impressionistischen Schilderungen der englischen Landschaft, strebte dann in Innenräumen mit Figuren eine „dekorativ stilisierte Behandlungsweise“ an, faßte das Leben von seinen buntesten Seiten: Jahrmärkte, Theaterszenen, Ringkämpfer und ist als Malerin von Kinderbildnissen hochgeschätzt.

LAVERY, Sir JOHN, * 1856 in Belfast, tätig in Glasgow, ist einer der vorzüglichsten Vertreter der Glasgow-Schule in Landschaften wie in besonders zart erfaßten Porträts.

LAWRENCE, Sir THOMAS, * 1769 in Bristol, † 1830 in London (in der St.-Pauls-Kathedrale begraben), wurde, nach Reynold's Tode, schon mit 23 Jahren Hofmaler, 1820 Präsident der Akademie und war der Maler der Fürsten und des hohen Adels. Im Leben verwöhnt, flatterhaft, geschmeidig, war er stets auf grelle Sensationen erpicht. Selbst seine wohlwollendsten Biographen können nicht umhin, ihm die Oberflächlichkeit seiner, freilich überaus glänzenden, bestechenden Porträts vorzuwerfen. Durch Amerling, der einige Zeit in seinem Atelier arbeitete, hat er auch stark auf die Wiener Bildniskunst eingewirkt.

MILLAIS, Sir JOHN EVERETT, * 1829 in Southampton, † 1896 in London, war schon mit elf Jahren Schüler der Akademie und trat 1849 ins Lager der Prä-raffaeliten ein, wofür er ebensoviel Schmähungen erntete wie daß er sich nach